



- [Nationalrat](#)
- [Bundesrat](#)
- [Bundesregierung](#)
- [Europäisches Parlament](#)
- [Landeshauptleute](#)
- [Bundespräsident](#)
- [Volksanwaltschaft](#)
- [Rechnungshof](#)
- [Europarat](#)
- [Die ParlamentarierInnen seit 1918](#)
- [Die Parlamentsdirektion](#)
- [Klubs](#)
- [Margaretha Lupac-Stiftung](#)
- [Nationalfonds und Entschädigungsfonds](#)
- [Österreichische Parlamentarische Gesellschaft](#)
- [Parlamentarische Bundesheerkommission](#)
- [Kontaktverzeichnis](#)

[Start](#) [Wer ist Wer](#) [Biografie von Gerhard Reheis](#)

Gerhard Reheis

[Überblick](#)[Ausschussmitgliedschaften](#)[Parlamentarische Aktivitäten](#)**Geb.:** 07.01.1955, Roppen (Tirol)**Beruf:** Bürgermeister

Politische Mandate

Abgeordneter zum Nationalrat (XX.–XXIII. GP), SPÖ
21.04.1999 – 03.07.2008Ordner des Nationalrates,
20.12.2002 – 03.07.2008

Politische Funktionen

Mitglied des Gemeinderates von Imst 1992–1998

Stadtrat von Imst 1998–2001

Bürgermeister von Imst seit 2001

Bezirksparteivorsitzender der SPÖ Imst seit 1994

Mitglied des Landesparteivorstandes der SPÖ Tirol

Landesparteivorsitzender-Stellvertreter der SPÖ Tirol
2002–2007[Über parlamentarische Aktivitäten informieren](#)**Website:**<http://www.reheis.at>

Beruflicher Werdegang

Setzer bei der Druckerei Hans Egger, Imst 1974–1977

Firma "eggerdruck" Gebhard Egger, Imst (Filmmontage, Reprotechnik, Fotosatz) 1977–1980

Bezirksgeschäftsführer der SPÖ Imst 1980–1997

Bezirksgeschäftsführer der SPÖ Imst und Landeck 1997–1999

Bildungsweg

Volksschule in Imst 1961–1965

Hauptschule in Imst 1965–1969

Polytechnische Schule in Imst 1969–1970

Graphische Berufsschule in Innsbruck (erlernter Beruf: Setzer) 1970–1974

Ausbildung Fotosatz und Reprotechnik 1979

Kaufmännische Lehrabschlussprüfung (Lehrberuf: Bürokaufmann) 1984

Präsenzdienst 1975

Stand: 29.07.2011

[Bearbeiten](#)

Meine Lesezeichen (0)

Wichtiger Hinweis

Inhalt und Umfang der Biografien ab 1945 gehen grundsätzlich auf die von den MandatarInnen selbst gemachten Angaben zurück. Diese können von der Parlamentsdirektion ohne Zustimmung der Betroffenen nicht geändert werden.